

Ronaldo verlässt Saudi-Arabien: Lockruf nach Miami von Beckham!

Cristiano Ronaldo deutet seinen Abschied aus Saudi-Arabien an und könnte bald zu Inter Miami wechseln, wo ein Duell mit Messi möglich ist.



Miami, USA - Cristiano Ronaldo hat am Montagabend auf seinen Social-Media-Kanälen angedeutet, dass er Saudi-Arabien verlassen wird. In einem mysteriösen Post erklärte der Superstar: „Das Kapitel ist geschlossen.“ Damit endet seine zweijährige Ära bei Al-Nassr, wo er seit 2023 aktiv war. Gleichzeitig kommt das Gerücht auf, dass der 40-jährige seine Fußballkarriere nicht beenden, sondern möglicherweise in die MLS wechseln könnte. Eine Rückkehr zu Sporting Lissabon oder ein Wechsel zu einem brasilianischen Klub stehen ebenfalls im Raum.

In den letzten Wochen sind die Spekulationen um Ronaldos Zukunft immer intensiver geworden. Besonders im Fokus steht

die anstehende Klub-WM, die im Sommer in den USA stattfinden wird. Ronaldo hat großes Interesse an einer Teilnahme, allerdings ist Al-Nassr nicht für das Turnier qualifiziert. FIFA-Präsident Gianni Infantino bestätigte, dass Gespräche mit mehreren Vereinen über Ronaldos mögliche Teilnahme an der Klub-WM laufen. Ein Duell zwischen Ronaldo und seinem ewigen Rivalen Lionel Messi könnte somit Wirklichkeit werden, da Messi mit Inter Miami für das Turnier qualifiziert ist.

Ronaldo und Beckham

Ein interessanter Aspekt der Wechselgerüchte ist das Engagement von David Beckham. Der Besitzer von Inter Miami plant, Ronaldo nach Florida zu holen und hatte bereits im vergangenen Winter versucht, ihn zu verpflichten. Ronaldo könnte sein Debüt am 15. Juni im Hard Rock Stadium in Miami geben, wo er gegen Al Ahly antreten könnte. Es gibt sogar Überlegungen, dass Ronaldo und Messi eventuell gemeinsam im Team spielen könnten, was für die Fans beider Spieler ein absolutes Highlight darstellen würde.

Beckham sieht in Ronaldo nicht nur einen talentierten Spieler, sondern auch eine wertvolle Marke für die MLS, die ihren internationalen Einfluss weiter ausbauen möchte. Die Gespräche laufen sowohl intern bei Inter Miami als auch mit Ronaldo persönlich. Die letzten Details eines möglichen Transfers könnten somit in naher Zukunft geklärt werden.

Die Herausforderungen für Ronaldo

Mit 40 Jahren plant Ronaldo trotz seines Umstiegs einen weiteren Karriereschritt. Ein Karriereende scheint unwahrscheinlich, besonders mit dem Blick auf die kommende WM in Nordamerika, an der er mit Portugal teilnehmen möchte. In seinen letzten Jahren im Profifußball möchte der einstige Weltfußballer noch einmal auf höchstem Niveau zeigen, was er kann und dabei vielleicht auch noch ein paar Rekorde brechen.

Die Klärung seiner Zukunft wird in den nächsten Wochen spannend bleiben, da er sowohl sportliche als auch kommerzielle Möglichkeiten abwägen muss. Ronaldo steht an einem entscheidenden Punkt in seiner Karriere, während die Fußballwelt gespannt auf die nächsten Schritte wartet.

Erfahren Sie mehr über diese Entwicklungen auf **oe24**, **ran** und **kicker**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Miami, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.ran.de• www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at